

A₂

Dieser Entwurf baut auf dem Konzept von der Variante A1 auf.
 Der Entwurf A2 setzt dem Straßenraum auch einen polygonalen Baukörper entgegen, der das Haus zum öffentlichen Raum hin repräsentiert.
 Die Zugangssituation erfolgt wie bei Entwurf A1 über eine Eingangsplateau, welches über eine großzügig, schräg ansteigende Fläche erreicht wird.
 Jede Kindergruppe wird im hinteren eingeschossigen, verwinkelten Baukörper durch ein eigenes Haus vertreten. Die Anordnung entspricht in ihrer Kleinteiligkeit dem kindgerechten Maßstab. Der dazwischen laufende Flurbereich schafft durch die Ausbildung von Raumtaschen individuelle Zwischenbereiche, deren Qualität in einer räumlichen Vielfalt spürbar wird.
 Alle Gruppenräume orientieren sich auch hier mit Ihrer Hauptöffnung nach Süden, zur großen gemeinsamen Freiflächen.

